

**Formblatt: Checkliste Barrierefreies Bauen**

**Planungsgrundlage ist die DIN 18040-1 Barrierefreies Bauen – Teil 1 öffentlich zugängliche Gebäude Ausgabe 2010-10**

Vorhaben: Turnhalle Kastanienallee  
Richard-Paulick-Straße 14a  
06124 Halle/Saale

Planungsstand: Genehmigungsplanung

Nr.	Forderung der DIN 18040-1	Punkte sind:			
		nicht relevant	werden umgesetzt	nur eingeschränkt umgesetzt	werden nicht umgesetzt
01	<b>Verkehrsflächen, Bewegungsflächen, Platzbedarf</b> Bewegungsflächen >= 1,50m x 1,50m vor Türen Bewegungsflächen >= 1,50m x 1,50m vor Aufzug Bewegungsflächen >= 1,50m x 1,50m vor Waschtisch Bewegungsflächen >= 1,50m x 1,50m in Fluren Flächenbreite >= 1,50 m in Fluren Durchgangsbreite >= 0,90 m bei Durchgängen, Türen Keine Einschränkung der Bewegungsfläche durch Einbauten, Konstruktionsteile oder Ausstattung Begegnungsfläche zweier Rollstuhlnutzer min. 1,80 m x 1,80 m auf Fluren nach max. 15 m Länge Bewegungsflächen >= 1,50m vor Schiebetür Bewegungsflächen >= 1,50m x 1,50m bei Bedenelementen		X  X X X X X X		
02	<b>Treppen</b> Offene Setzstufen unzulässig Beidseitig Handläufe gefordert Handlauf d= 30 – 45 mm , rund oder oval Höhe Handlauf ,0,85 m bis 0,90 m	X			

	Handlauf abrunden in Richtung Wand				
	Handlauf kontrastreich ausbilden				
	Halterung Handlauf an Unterseite anbringen				
	Schattenfreie Ausleuchtung der Stufen				
	bis 2 m Innendurchmesser gerade Läufe				
	gleichmäßige Auftritte und Steigungen notwendig				
	Stufenmarkierung (besonders erste u. letzte Stufe)				
	Rutschhemmender Bodenbelag, fest verlegt				
<b>03</b>	<b>Rampen</b>				
	Max. 6 % Steigung			X	
	Bewegungsflächen 1,50 m x 1,50 m an Anfang u. Ende			X	
	Zwischenpodest ab 6 m Länge		X		
	Radabweiser beiderseits 10 cm hoch			X	
	Beidseitige Handläufe, D= 3 bis 4,5 cm, 85 – 90 cm hoch			X	
	In Verlängerung der Rampe keine abwärtsführende Treppe anordnen			X	
	Kein Quergefälle			X	
	Nutzbare Laufbreite >= 1,20 m			X	
<b>04</b>	<b>Aufzüge</b>				
	Bewegungsfläche vor Aufzug >= 1,50 m x 1,50 m		X		

	Optische Information bei Betätigung der Notruftaste				
	Türbreite 90 cm				
	Bedienelement in 0,85 m Höhe (Ruftaster muss gut angefahren werden können)				
	Kabinengröße mind. 1,10 m x 1,40 m				
	Helles, blendfreies Licht				
<b>05</b>	<b>Türen</b>				
	Lichte Durchgangsbreite mind. 0,90 m			X	
	Ganzglastüren mit Sicherheitsglas und Kennzeichnung		X		
	Bewegungsfläche vor Drehflügeltür (1,50 m x 1,20 m auf Bandseite)			X	
	Drücker, Griffe in Höhe von 0,85 m				X
	Schwellen nicht höher als 2 cm			X	
	Kontrastreiche Gestaltung der Türen			X	
	Leicht zu öffnen und zu schließen			X	

	Brandschutztüren in Fluren und Treppenhäusern mit zugelassener Offenhaltung	X		
06	<b>Sanitärräume (speziell Behinderten-WC)</b>			
	Mind. ein barrierefreies WC im Gebäude		X	
	Bedienungselemente in Höhe von 0,85 m		X	
	Kontrastreiche Gestaltung		X	
	WC – Tür außen mit Piktogramm, mittig Türblatt, h=1,40 m		X	
	Tür nach außen öffnend		X	
	Notrufanlage		X	
	Bewegungsfläche 1,50 m x 1,50 m		X	
	Stützgriffe, Umklappbar		X	
	Voll unterfahrbare Waschtisch		X	
	Einhebelstandarmatur		X	
	Temperaturbegrenzung		X	
	Spiegel, starr befestigt, Hochformat (>= 1,0m)		X	
07	<b>Informations- und Orientierungssysteme</b>			
	Eindeutige und sichtbare Beschilderung		X	
	Blindenleitsysteme			X
	Gefahrenlose Flucht- und Rettungswege		X	
	Brandmeldeanlage - Signale		X	
	ELA		X	

08	<b>Außenanlagen/Zugang zum Gebäude</b>			
	Gut sichtbare Anbringung der Hausnummer		X	
	Beleuchtung Hauseingang		X	
	Anordnung Klingel im Eingangsbereich	X		
	Anordnung Wechseisprechanlage am Haupteingang	X		
	Rutschfeste Bodenbeläge		X	

Formblatt: **Checkliste Barrierefreies Bauen**  
**BauO LSA - § 49 Barrierefreies Bauen**

Gemäß Absatz 3 sind folgende Anforderungen zu erfüllen:

Eingang lichte Breite von mind. 0,90 m und stufenlos	Zugang über Rampe
Ausreichende Bewegungsfläche vor Tür	ist gegeben, Flächen vor Türen sind mind. 1,50 m x 1,50 m
Rampen dürfen nicht mehr als 6 v. H. geneigt sein	erfüllt
Rampen müssen mind. 1,20 m breit sein	erfüllt
Rampen müssen beidseitig festen, griffsicheren Handlauf haben	erfüllt
Am Anfang und Ende jeder Rampe ist ein Podest anzuordnen	erfüllt
Alle 6 m Zwischenpodest notwendig	nicht relevant
Podest muss Länge von mind. 1,50 m haben	nicht relevant
Treppen müssen beidseitig Handläufe erhalten, die über die letzte Stufe hinausführen	nicht relevant
Treppen müssen Setzstufen haben	nicht relevant
Flure müssen mind. 1,50 m breit sein	erfüllt
Toilettenraum muss für Nutzer v. Rollstühlen geeignet und erreichbar sein	Separates Behinderten – WC geplant
Toilettenraum muss gekennzeichnet sein	erfüllt